

Wieland

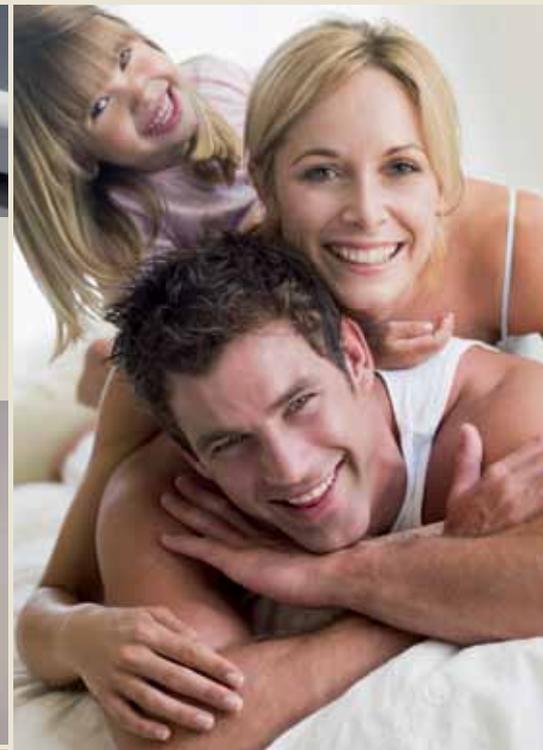
Wieland-Haustechnik

KUPFER FÜRS LEBEN



cupronova[®]
Der Unterwandheizkörper

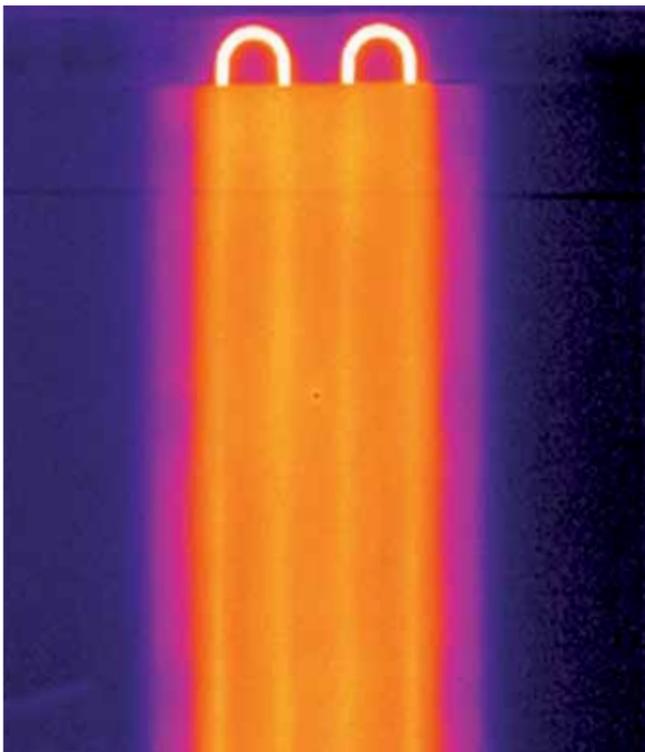
Sanfte Wärme aus der Wand



Behaglichkeit und Wohlbefinden – mit Flächenheizung

Flächenheizungen eignen sich für die Raumklimatisierung ganz besonders: sie arbeiten mit einem geringen Anteil an Konvektion (erwärmter Luft) und einem hohen Anteil an Wärmestrahlung und sind damit das Spiegelbild zum Wärmehaushalt des Menschen – Wohlfühlwärme eben.

- **Eine Wandheizung wärmt über Strahlung auch alle anderen Raumboflächen indirekt auf**
- **Strahlungswärme erhöht das Wohlbefinden**
- **Der geringe Konvektionsanteil reduziert die Staubzirkulation**
- **Behaglichkeitsbonus: im Sommer kann die Wandheizung auch zum Kühlen eingesetzt werden**
- **Die Rauminnentemperaturen können bei gleichem Wohlbefinden um etwa 2 °C abgesenkt werden – dies spart Energie durch reduzierte Lüftungswärmeverluste**



So eindeutig gleichmäßig ist Wohlbefinden

Die Thermographie zeigt die gleichmäßige Oberflächentemperatur eines cupronova-Wandheizelementes. Strahlungswärme pur für optimale Behaglichkeit.

So sauber ist renovieren

cupronova-Wandheizelemente werden ohne Putzarbeiten installiert, der Einbau ist zügig und ohne großen Aufwand möglich – ideal für bereits bewohnte Räumlichkeiten.





So einfach ist Behaglichkeit

Schluss mit Entweder-Oder. Denn was bisher klar unvereinbar war, ist jetzt beides zugleich zu haben: Mit den vorgefertigten Wandheizungselementen cupronova. Behagliche Strahlungswärme einerseits und simple Montage andererseits. Einfach Befestigungsleiste anschrauben, cupronova-Elemente kinderleicht einklicken, anschließen, fertig. Schneller geht's nicht. Und behaglicher schon gar nicht. Mit mehreren cupronova-Elementen in Reihe wird jeder Raum gleichmäßig und angenehm strahlungswarm egal ob Neubau oder Modernisierung. Logisch: Anschlüsse mit flexiblem Kupferrohr CTX 16 x 2. Nach Installation werden die cupronova Wandheizelemente mit Trockenbauplatten verkleidet. Die komplette Heizung verschwindet unsichtbar in der Wand.

cupronova® Unterwandheizkörper

Die Wandheizelemente sind für den Trockenbau konzipiert und bereits fertig montiert. Die eingelegten Rohrleitungen bestehen aus den innovativen flexiblen Kupferrohren mit fest haftender, weißer Ummantelung. Aufgrund der idealen Materialeigenschaften von Kupfer für Heizungsanlagen greift bei Ausführung der kompletten Heizungsanlage mit Kupferleitungen die zusätzliche, erweiterte cupronova Systemgarantie.

cupronova Wandheizelemente sind in zwei unterschiedlich breiten Varianten ab Lager lieferbar, die Version R4 mit vier Rohrstrecken und die Version R6 mit sechs Rohrstrecken.

Sondergrößen sind objektbezogen lieferbar, Lieferzeit auf Anfrage.

Rückseitige Wärmedämmung:

- 25 mm EPS

Geringes Gewicht < 3 kg:

- ideal für eine mühelose Installation
- einfache Montage über Kopf
- vielseitiger Einsatz (z. B. Dachschräge)

Nahtlos gezogenes, ummanteltes Markenkupferrohr:

- bewährter, hochwertiger und alterungsbeständiger Werkstoff
- auch für hohe Vorlauftemperaturen, z. B. 70 °C

Fixe Rohrabstände:

- definierte Heizleistung
- einfache Planung mit Schnellauslegungstabelle

Vollflächiges Wärmeleitblech:

- hohe Heizleistung
- gleichmäßige Oberflächentemperatur
- leicht mit Metallsuchgerät zu orten

Entkopplung von Heizelement und Beplankung:

- die Beplankung wird auf Montagblindleisten bzw. den Ständern einer Ständerwand befestigt, nicht auf dem Heizelement
- das Wandheizelement kann sich ungehindert nach oben und unten ausdehnen
- es werden keine Spannungen auf die Beplankung übertragen

Cleverer Befestigungstechnik:

- Fixierung über eine zentrale Schraube (Massivwand) bzw. Befestigungshalter (Ständerwand)
- Zeitersparnis durch rasche Montage
- vertikale Gleitführung
- ungehinderte Ausdehnung

So flexibel einsetzbar ist cupronova®

cupronova Wandheizelemente werden sowohl für den Neubau als auch für die Renovierung eingesetzt. Zwei verschiedene Montagevarianten machen es möglich – die Massivwand-Montage und die Ständerwand-Montage.

Beide sind einfach und schnell durchzuführende Varianten.

cupronova Wandheizelemente können vertikal und horizontal eingebaut werden:



Für die Montage auf Massivwänden wird die cupronova-Montageleiste verwendet. Auf der Montageleiste wird später die Verkleidung befestigt.



cupronova-Montageleiste

Für den Einbau in Ständerwände steht ein ausziehbarer Befestigungssatz zur Verfügung.



cupronova-Befestigungssatz

Montage auf massiven Wänden

Die Konstruktionsdicke beträgt 25 mm + Beplankung, d. h. üblicherweise 37 mm. Die rückseitige Dämmung der Wandheiz-elemente erlaubt es, leichte Unebenheiten der Massivwand auszugleichen.



1. Montageleiste lotrecht an den vorgesehenen Stellen an der Wand befestigen.



2. Wandheizelement in die seitliche Verzahnung einhängen und anschließend mit einer Schraube durch die vorgebohrte Lochung fixieren. Keine weitere Befestigung des Wandheizelementes durch Schrauben!



3. Nächste Montageleiste einhängen und montieren. Anschließend Wandheizelemente an den Heizungs-kreislauf anschließen.



Massiv-
Wand

Ständer- Wand

Montage in Ständerwänden

cupronova Wandheizelemente werden mittels eines Befestigungshalters in Ständerwände aus Holz oder Metall integriert. Die rückseitige weichfedernde Pufferung des Halters drückt das Wandheizelement an die spätere Verkleidung, jedoch ohne eine fixe Verbindung zu erzeugen. Heizelement und Beplankung bleiben entkoppelt.



1.

Jeweils zwei Befestigungssätze auf den Ständerabstand ausziehen und mit der Vorderkante bündig anschrauben, ausmessen ist nicht erforderlich. Abstand der Halter nach oben und unten jeweils ca. 50 cm.



2.

cupronova Wandheizelement mit leichtem Druck in die Halter einklipsen.



3.

cupronova Wandheizelemente an den Heizungskreislauf anschließen.

Mit der Beplankung werden die Wandheizelemente in die Pufferung des Befestigungshalters gedrückt. Beplankung nur auf den Holz- bzw. Metallständern befestigen.



Montage- und Inbetriebnahmehinweise



- Beim Anschließen an den Heizungskreislauf Verarbeitungshinweise für Kupferrohre beachten. Anschluss mit flexiblem Kupferrohr cuprotherm CTX 16 x 2 oder alternativ mit Übergang auf Kupferinstallationsrohr 15 x 1. Anschlussleitungen dürfen nicht ohne Wärmedämmung bzw. ohne Schallsolierung am Baukörper anliegen!
- Für senkrechten Einbau in Dachschrägen wird aufgrund des Sparrenabstandes die schmale Version R4 bevorzugt. Dasselbe gilt für Deckenheizungen.

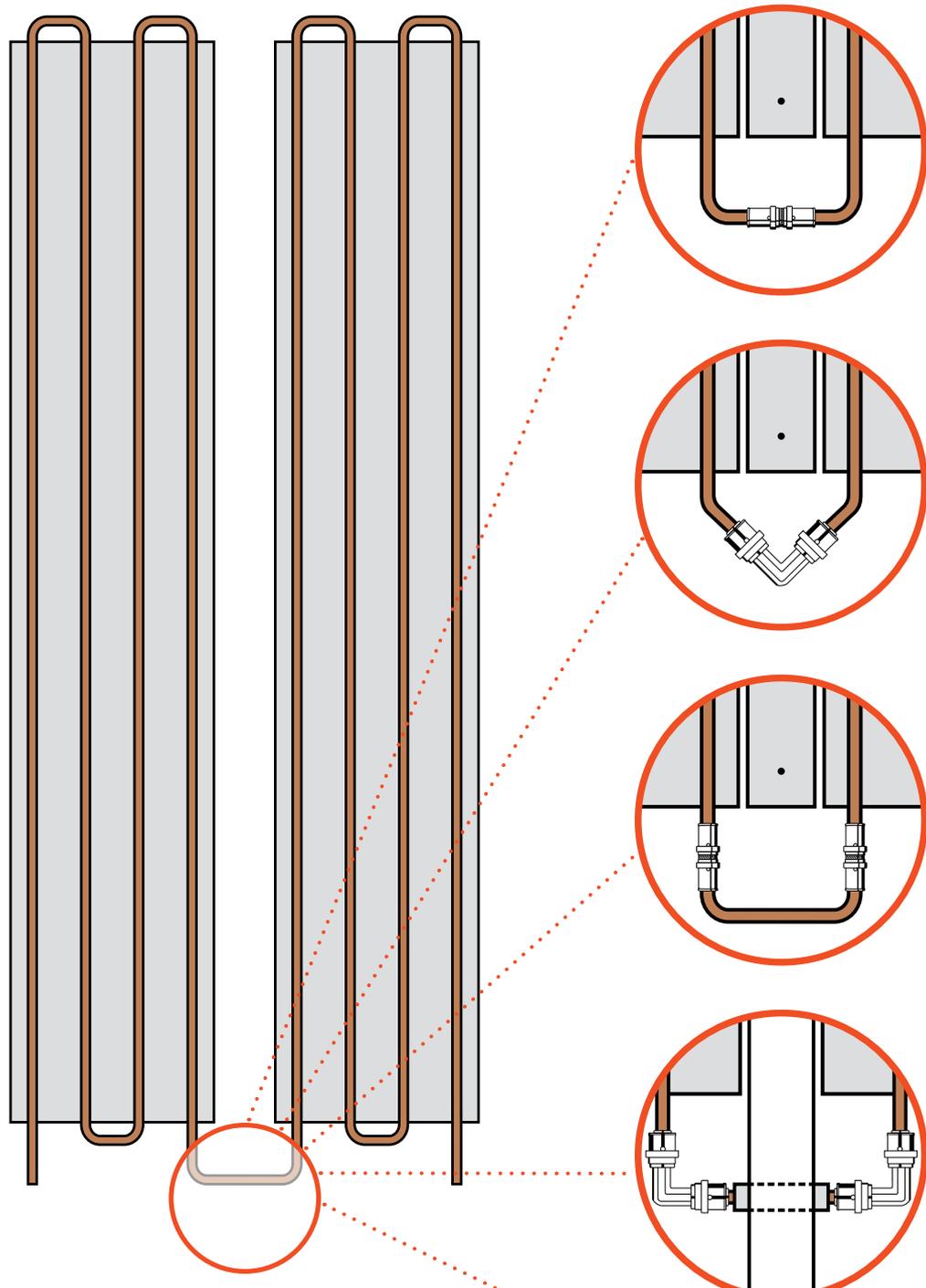


- Druckprobe vor dem Beplanken der Heizelemente mit Druckluft (3 bar) oder Wasser (mind. 6 bar, Empfehlung 10 bar für 1 Stunde). Bei Frostgefahr Druckprobe nur mit Druckluft oder alternativ Baubeheizung vorsehen. Zur Inbetriebnahme Heizkreise einzeln befüllen und Luft-Wasser-Gemisch am Entleerhahn am Rücklauf des cuprotherm Verteilers ablaufen lassen, bis der Heizkreis komplett gespült und entlüftet ist. Sonderkonstruktionen oder Installationen ohne einzeln absperrbare Heizkreise möglich, jedoch nur in Rücksprache mit dem Werk.
- Nicht in Elektro- oder sonstige Leitungen bohren!
- Anschlussleitungen bei Massivwandmontage nicht im Sockelbereich verlegen, wenn dort später eine Verkleidung befestigt wird, ggf. Querlattung vorsehen.



- Trockenbauplatten nur an den Montageleisten bzw. Ständern befestigen, nicht an oder im Wandheizelement. Nicht in die Wandheizelemente bohren und keine weitere mechanische Verbindung zwischen Wandheizelement und Verkleidung herstellen!
- Nur auf Maß gehobelte Holzlatten verwenden, falls bei der Massivwandmontage nur Teilbereiche mit Heizelementen belegt werden.
- Funktionsheizten: siehe Protokoll im Anhang.

Verbinden von cupronova® Elementen, Optionen:



Massivwandmontage

- mit 1 Muffe
- mit 1 Winkel
- mit 2 Muffen

Ständerwandmontage

- mit 2 Winkeln
(immer anzuwenden bei der Produktvariante mit Glattrohr-
ende Ø 15 mm)
- mit 1 Winkel

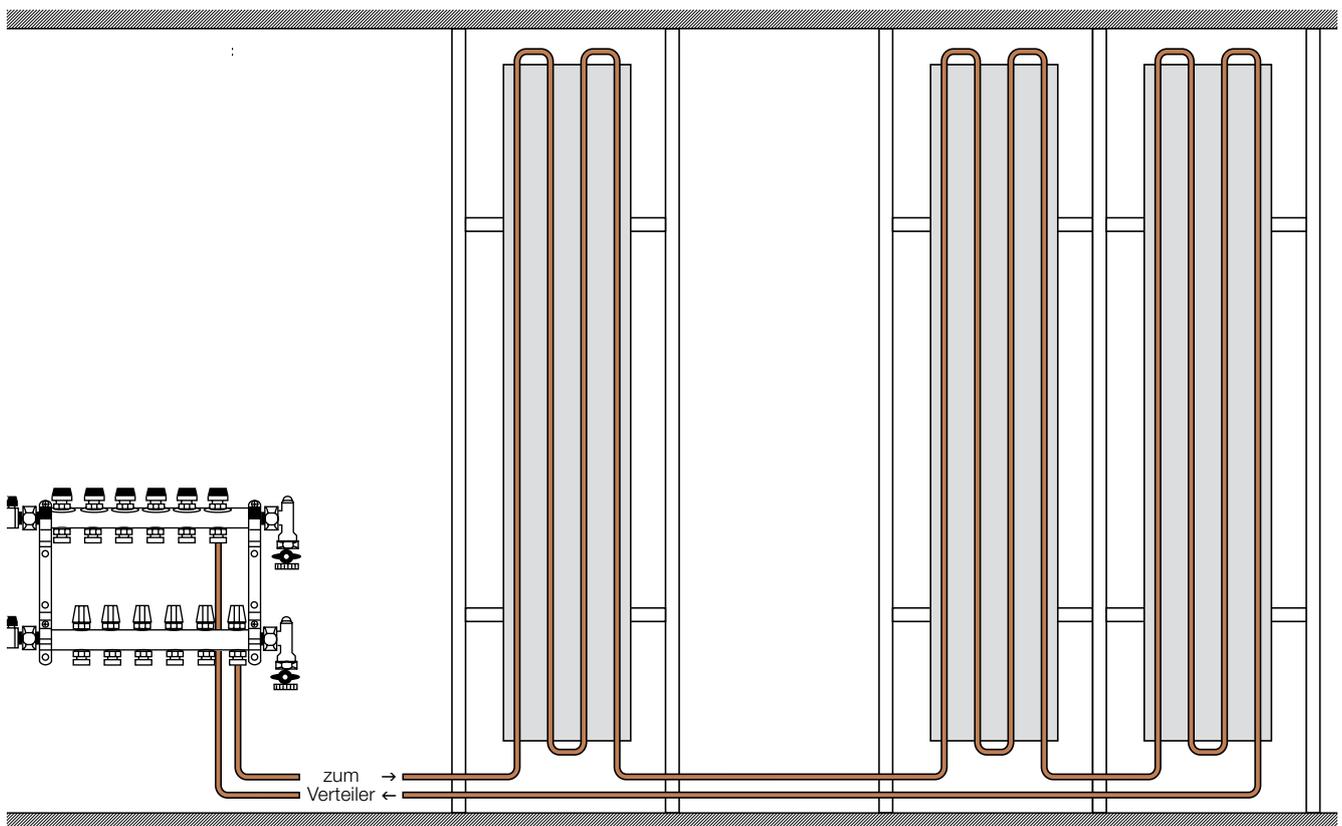


Durchführungen durch Ständer mit weichfedern- dem Dämmstoff polstern.

Systemeinbindung

Kupfer – idealer Werkstoff für Leitungen in Heizungsanlagen:

- robust, in der Praxis bewährt
- natürlich
- umweltfreundlich und recyclebar
- dauerhafte Betriebssicherheit (Zeitstandsfestigkeit unbegrenzt)
- absolut diffusionsdicht: kein Eindiffundieren von Sauerstoff in den Heizungskreislauf
- Systemtrennung nicht erforderlich
- Schutz vor Verschlammung der gesamten Heizanlage
- zukunftssicher: genormte Komponenten und beständiger Werkstoff sichern die Erweiterungsfähigkeit der Anlage auch in ferner Zukunft



cupronova Unterwandheizkörper werden bei Montage an der Wand immer in Reihe geschaltet. Sofern keine zusätzlichen Berechnungsergebnisse vorliegen, sind max. 7 Elemente hintereinander anzuschließen, bei gleich oder ähnlich großen Gruppen bis max. 10 Elemente. Bitte Auslegungstabelle beachten.

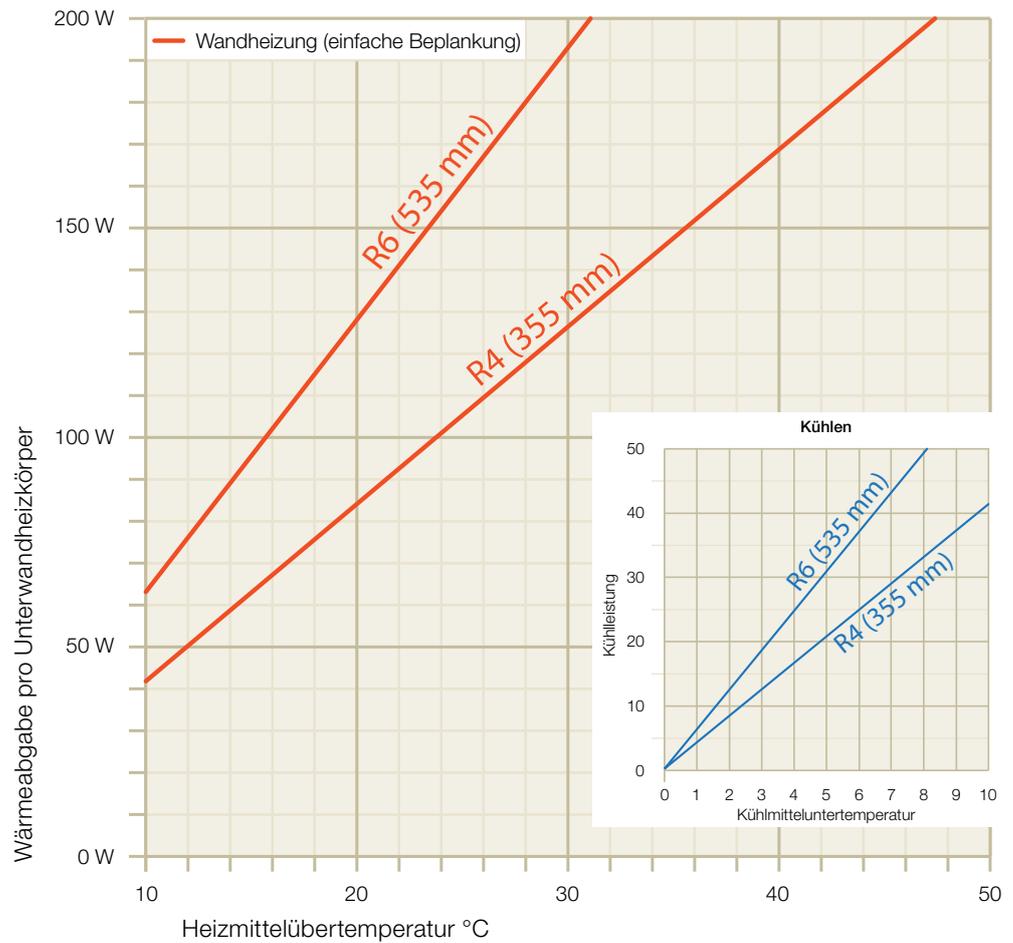
Die Heizkreise werden an einen Heizkreisverteiler, z. B. den cuprotherm Heizkreisverteiler, angeschlossen. Hierfür wird die Verwendung von cuprotherm CTX-Rohren der Abmessung 16 x 2 empfohlen (Basis für Schnellauslegungstabelle). Alternativ ist der Einsatz von Kupferinstallationsrohren SANCO/WICU/cuprotherm Ø 15 mm möglich.

Die hydraulische Einregulierung erfolgt z. B. anhand der Durchflussmenge (siehe Schnellauslegungstabelle) am Rücklaufventil des cuprotherm Heizkreisverteilers, Durchflussmengenanzeiger sind vorhanden.

Die Entlüftung erfolgt am cuprotherm Heizkreisverteiler während der Erstbefüllung der Wandheizelemente. Sofern kein cuprotherm Verteiler zum Einsatz kommt, sind anderweitige Entlüftungsmöglichkeiten vorzusehen.

Leistungsdiagramm

Die wärmetechnischen Kennwerte sind durch eine unabhängige Materialprüfstelle bestätigt und berücksichtigen die Vorgaben der DIN EN 1264 vollständig.
Bautypen R4 (ab 01.03.2011), und R6 (ab 01.03.2010) Länge jeweils 2.330 mm.



Druckverluste

Anzahl cupronova Unterwandheizkörper in Reihe*		1		2*		3*		4*		5*		6*		7*	
Massestrom (kg/h)	Fließgeschwindigkeit	Druckverlust (Pa)		Druckverlust (Pa)		Druckverlust (Pa)		Druckverlust (Pa)		Druckverlust (Pa)		Druckverlust (Pa)		Druckverlust (Pa)	
		R4	R6	R4	R6	R4	R6	R4	R6	R4	R6	R4	R6	R4	R6
30	0,07		122		244	270	366	364	488	457	610	551	732	644	854
40	0,10		163	235	325	360	488	485	650	610	813	734	976	859	1138
50	0,12	267	362	568	724	870	1086	1172	1448	1473	1810	1775	2172	2076	2534
60	0,15	359	518	764	1037	1170	1555	1576	2074	1981	2592	2387	3111	2792	3629
70	0,17	469	689	1000	1379	1530	2068	2060	2757	2591	3447	3121	4136	3652	4825
80	0,20	589	875	1254	1749	1920	2624	2586	3498	3251	4373	3917	5248	4582	6122
90	0,22	727	1074	1548	2149	2370	3223	3192	4297	4013	5372	4835	6446	5656	7520
100	0,25	865	1288	1842	2577	2820	3865	3798	5154	4775	6442	5753	7731	6730	9019
110	0,27	1021	1517	2176	3034	3330	4551	4484	6068	5639	7585	6793	9102	7948	10619
120	0,30	1187	1760	2528	3520	3870	5280	5212	7040	6553	8800	7895	10560	9236	12320
130	0,32	1362	2017	2901	4035	4440	6052	5979	8069	7518	10087	9058	12104	10597	14121
140	0,35	1546	2289	3293	4578	5040	6867	6787	9157	8534	11446	10282	13735	12029	16024
150	0,37	1739	2575	3704	5151	5670	7726	7636	10301	9601	12877	11567	15452	13532	18027
160	0,40	1950	2876	4155	5752	6360	8628	8565	11504	10770	14380	12974	17256	15179	20132
170	0,42	2162	3191	4606	6382	7050	9573	9494	12764	11938	15955	14382	19146	16826	22337
180	0,45	2392	3521	5096	7041	7800	10562	10504	14082	13208	17603	15912	21123	18616	24644
190	0,47	2622	3864	5586	7729	8550	11593	11514	15458	14478	19322	17442	23187	20406	
200	0,50	2870	4223	6115	8446	9360	12668	12605	16891	15850	21114	19094			

*Angaben ab Anzahl 2 und mehr einschließlich Verbindungsleitungen für Reihenschaltung direkt aneinander, jedoch ohne Anbindungsleitungen.

cupronova® R4 Schnellauslegungstabelle für Räume mit 20 °C Innentemperatur

Wärmeabgabe und Druckverluste von Anbindeleitungen werden nicht berücksichtigt und erfordern ggf. eine Erhöhung des Massestromes. Bei Montage der UWHK an Außenwänden wird empfohlen, den Massestrom zusätzlich um 15 % zu erhöhen. Tabellenwerte gültig für einfache Beplankung und cupronova R4 mit 355 mm Breite.

Heizlast pro Heizkreis	R4	Vorlauf (°C)	Auslegungstemperaturen								
			60	60	55	55	50	50	45	40	35
		Rücklauf (°C)	55	50	50	45	45	40	40	35	30
bis 200 W	Anzahl cupronova R4 (Stück)		2	2	2	2	2	2	3	3	4
	tatsächliche Leistung (W)		319	297	276	255	234	212	287	223	212
	benötiger Massestrom (kg/h)		55	26	47	22	40	18	49	38	36
	Druckverlust (Pa/Heizkreis)*		575	141	423	121	222	101	690	317	403
	benötigter Durchfluss (L/min)		0,92	0,43	0,80	0,37	0,68	0,31	0,83	0,65	0,62
bis 300 W	Anzahl cupronova R4 (Stück)		2	3	3	3	3	3	4	5	6
	tatsächliche Leistung (W)		319	446	414	382	350	319	382	372	319
	benötiger Massestrom (kg/h)		55	38	71	33	60	27	66	64	55
	Druckverlust (Pa/Heizkreis)*		575	317	1429	272	1042	227	1641	1945	1724
	benötigter Durchfluss (L/min)		0,92	0,65	1,20	0,55	1,02	0,46	1,11	1,08	0,92
bis 400 W	Anzahl cupronova R4 (Stück)		3	3	3	4	4	4	5	6	8
	tatsächliche Leistung (W)		478	446	414	510	467	425	478	446	425
	benötiger Massestrom (kg/h)		82	38	71	44	80	36	82	77	73
	Druckverlust (Pa/Heizkreis)*		1850	317	1429	483	2370	403	3084	3271	3991
	benötigter Durchfluss (L/min)		1,39	0,65	1,20	0,74	1,36	0,62	1,39	1,29	1,23
bis 500 W	Anzahl cupronova R4 (Stück)		4	4	4	4	5	5	6	7	10
	tatsächliche Leistung (W)		637	595	552	510	584	531	573	520	531
	benötiger Massestrom (kg/h)		109	51	95	44	100	46	99	89	91
	Druckverlust (Pa/Heizkreis)*		4077	995	3182	483	4385	968	5097	5019	7429
	benötigter Durchfluss (L/min)		1,85	0,86	1,60	0,74	1,69	0,77	1,66	1,51	1,54
bis 600 W	Anzahl cupronova R4 (Stück)		4	5	5	5	6	6	7	9	
	tatsächliche Leistung (W)		637	743	690	637	701	637	669	669	
	benötiger Massestrom (kg/h)		109	64	119	55	120	55	115	115	
	Druckverlust (Pa/Heizkreis)*		4077	1945	5847	1436	7203	1724	7759	9976	
	benötigter Durchfluss (L/min)		1,85	1,08	2,00	0,92	2,03	0,92	1,94	1,94	
bis 700 W	Anzahl cupronova R4 (Stück)		5	5	6	6	6	7	8	10	
	tatsächliche Leistung (W)		796	743	828	764	701	743	764	743	
	benötiger Massestrom (kg/h)		137	64	142	66	120	64	131	128	
	Druckverlust (Pa/Heizkreis)*		7472	1945	9589	2462	7203	2723	11148	13279	
	benötigter Durchfluss (L/min)		2,31	1,08	2,40	1,11	2,03	1,08	2,22	2,16	
bis 800 W	Anzahl cupronova R4 (Stück)		6	6	6	7	7	8	9	11	
	tatsächliche Leistung (W)		956	892	828	892	818	849	860	818	
	benötiger Massestrom (kg/h)		164	77	142	77	140	73	148	140	
	Druckverlust (Pa/Heizkreis)*		12254	3271	9589	3816	10942	3991	15343	17195	
	benötigter Durchfluss (L/min)		2,77	1,29	2,40	1,29	2,37	1,23	2,50	2,37	
bis 900 W	Anzahl cupronova R4 (Stück)		6	7	7	8	8	9			
	tatsächliche Leistung (W)		956	1041	966	1019	934	956			
	benötiger Massestrom (kg/h)		164	89	166	88	161	82			
	Druckverlust (Pa/Heizkreis)*		12254	5019	14570	5532	15720	5551			
	benötigter Durchfluss (L/min)		2,77	1,51	2,80	1,48	2,71	1,39			
bis 1000 W	Anzahl cupronova R4 (Stück)		7	7		8					
	tatsächliche Leistung (W)		1115	1041		1019					
	benötiger Massestrom (kg/h)		192	89		88					
	Druckverlust (Pa/Heizkreis)*		18641	5019		5532					
	benötigter Durchfluss (L/min)		3,23	1,51		1,48					

* Der in dieser Tabelle angegebene Druckverlust des Heizkreises berücksichtigt cupronova-Unterwandheizkörper in Reihenschaltung ohne Anbindeleitungen. Alternativ kann zur Einregulierung auch der angegebene Durchfluss genutzt werden.

cupronova® R6 Schnellauslegungstabelle bei 20 °C Innentemperatur

Wärmeabgabe und Druckverluste von Anbindeleitungen werden nicht berücksichtigt und erfordern ggf. eine Erhöhung des Massestromes. Bei Montage der UWHK an Außenwänden wird empfohlen, den Massestrom zusätzlich um 15 % zu erhöhen. Tabellenwerte gültig für einfache Beplankung und cupronova R6 mit 535 mm Breite.

Heizlast pro Heizkreis	R6 Vorlauf (°C) Rücklauf (°C)	Auslegungstemperaturen								
		60 55	60 50	55 50	55 45	50 45	50 40	45 40	40 35	35 30
bis 200 W	Anzahl cupronova (Stück)	1	1	1	2	2	2	2	2	3
	tatsächliche Leistung [W]	240	224	208	384	352	320	288	224	240
	benötiger Massestrom [kg/h]	41	19	36	33	60	27	49	38	41
	Druckverlust [Pa / Heizkreis]*	168	78	145	268	1053	224	709	313	503
	benötiger Durchfluß [L/min]	0,70	0,33	0,60	0,56	1,02	0,46	0,84	0,65	0,70
bis 300 W	Anzahl cupronova (Stück)	2	2	2	2	2	2	3	3	4
	tatsächliche Leistung [W]	480	448	416	384	352	320	432	336	320
	benötiger Massestrom [kg/h]	82	38	71	33	60	27	74	58	55
	Druckverlust [Pa / Heizkreis]*	1846	313	1432	268	1053	224	2299	1446	1753
	benötiger Durchfluß [L/min]	1,39	0,65	1,21	0,56	1,02	0,46	1,25	0,98	0,93
bis 400 W	Anzahl cupronova (Stück)	2	2	2	3	3	3	3	4	5
	tatsächliche Leistung (W)	480	448	416	576	528	480	432	448	400
	benötiger Massestrom (kg/h)	82	38	71	49	91	41	74	77	69
	Druckverlust (Pa/Heizkreis)*	1846	313	1432	1064	3269	503	2299	3270	3335
	benötigter Durchfluss (L/min)	1,39	0,65	1,21	0,84	1,53	0,70	1,25	1,30	1,16
bis 500 W	Anzahl cupronova (Stück)	3	3	3	3	3	4	4	5	7
	tatsächliche Leistung (W)	720	672	624	576	528	640	576	560	560
	benötiger Massestrom (kg/h)	124	58	107	49	91	55	99	96	96
	Druckverlust (Pa/Heizkreis)*	5563	1446	4357	1064	3269	1753	5065	6031	8444
	benötigter Durchfluss (L/min)	2,09	0,98	1,81	0,84	1,53	0,93	1,67	1,63	1,63
bis 600 W	Anzahl cupronova (Stück)	3	3	3	4	4	4	5	6	8
	tatsächliche Leistung (W)	720	672	624	768	704	640	720	672	640
	benötiger Massestrom (kg/h)	124	58	107	66	121	55	124	115	110
	Druckverlust (Pa/Heizkreis)*	5563	1446	4357	2477	7139	1753	9272	9891	12134
	benötigter Durchfluss (L/min)	2,09	0,98	1,81	1,11	2,04	0,93	2,09	1,95	1,86
bis 700 W	Anzahl cupronova (Stück)	3	4	4	4	4	5	5	7	
	tatsächliche Leistung (W)	720	896	832	768	704	800	720	784	
	benötiger Massestrom (kg/h)	124	77	143	66	121	69	124	135	
	Druckverlust (Pa/Heizkreis)*	5563	3270	9492	2477	7139	3335	9272	15010	
	benötigter Durchfluss (L/min)	2,09	1,30	2,41	1,11	2,04	1,16	2,09	2,28	
bis 800 W	Anzahl cupronova (Stück)	4	4	4	5	5	5	6	8	
	tatsächliche Leistung (W)	960	896	832	960	880	800	864	896	
	benötiger Massestrom (kg/h)	165	77	143	82	151	69	148	154	
	Druckverlust (Pa/Heizkreis)*	12125	3270	9492	4615	13059	3335	15187	21548	
	benötigter Durchfluss (L/min)	2,79	1,30	2,41	1,39	2,55	1,16	2,51	2,60	
bis 900 W	Anzahl cupronova (Stück)	4	5		5		6			
	tatsächliche Leistung (W)	960	1120		960		960			
	benötiger Massestrom (kg/h)	165	96		82		82			
	Druckverlust (Pa/Heizkreis)*	12125	6031		4615		5538			
	benötigter Durchfluss (L/min)	2,79	1,63		1,39		1,39			
bis 1000 W	Anzahl cupronova (Stück)		5		6		7			
	tatsächliche Leistung (W)		1120		1152		1120			
	benötiger Massestrom (kg/h)		96		99		96			
	Druckverlust (Pa/Heizkreis)*		6031		7597		8444			
	benötigter Durchfluss (L/min)		1,63		1,67		1,63			

* Der in dieser Tabelle angegebene Druckverlust des Heizkreises berücksichtigt cupronova-Unterwandheizkörper in Reihenschaltung ohne Anbindeleitungen. Alternativ kann zur Einregulierung auch der angegebene Durchfluss genutzt werden.

Auslegungsbeispiel

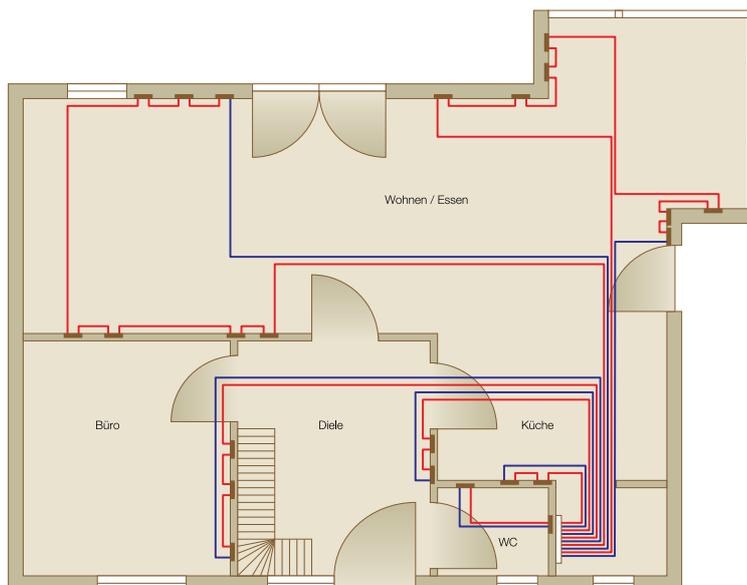
Diele: 2 Elemente

Büro: 3 Elemente

Wohnen/Essen: 14 Elemente, 2 Kreise

Küche: 2 Elemente

WC: 1 Element



Liefersortiment Lagerware



cupronova® Unterwandheizkörper

Systemelement zum Heizen und Kühlen. Für Boden, Wand und Decke (R4), bestehend aus EPS mit Wärmeleitschicht aus Aluminium, integriertem flexiblen Kupferrohr cuprotherm CTX 16 x 2 aus Werkstoff Reinkupfer Cu-DHP nach DIN EN 1057, Zustand weich R220, mit fest haftender Ummantelung aus PE-RT, Farbe weiß.

R4 L x B x D 2330 x 355 x 25 mm
Art. Nr.: 656600400

R4 mit Übergang auf Glattrohrende 15 mm zum Anschluss an Kupferrohr:
L x B x D 2195 x 355 x 25 mm
Art. Nr.: 656601400



R6 L x B x D 2330 x 535 x 25 mm
Art. Nr.: 656600300

R6 mit Übergang auf Glattrohrende 15 mm zum Anschluss an Kupferrohr:
L x B x D 2195 x 535 x 25 mm
Art. Nr.: 656601600



Objektbezogene Sonderabmessungen lieferbar auf Anfrage.



cupronova® Montageleiste

zur Montage des cupronova-Unterwandheizkörpers auf Massivwänden und an Decken. EPS mit Aluminiumkaschierung.

L x B x D 2000 x 90 x 25 mm
Art. Nr.: 656601100

VPE: 6 Stück/Karton

L x B x D 2000 x 145 x 25 mm
Art. Nr.: 656601300

VPE: 6 Stück/Karton



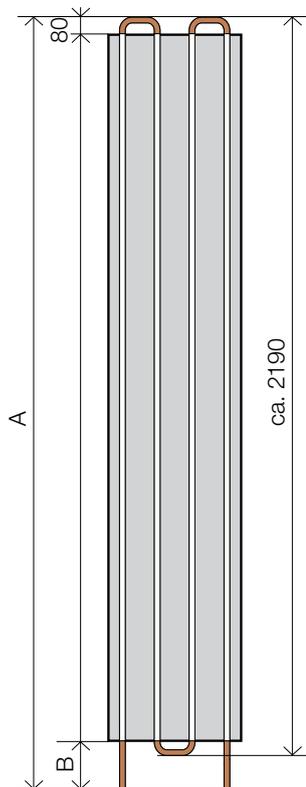
cupronova® Befestigungssatz

zur Montage des cupronova-Unterwandheizkörpers in Ständerwänden. Verzinkter Stahl mit ausziehbarem Abstandshalter aus verzinktem Stahl.

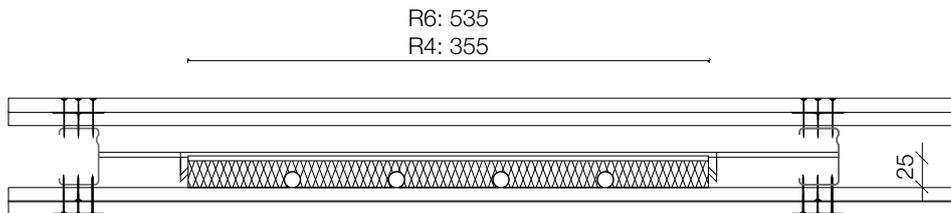
R4 Art. Nr.: 656600700 (ausziehbar 370 – 470 mm) VPE: 1 Paar/Karton

R6 Art. Nr.: 656600600 (ausziehbar 550 – 650 mm) VPE: 1 Paar/Karton

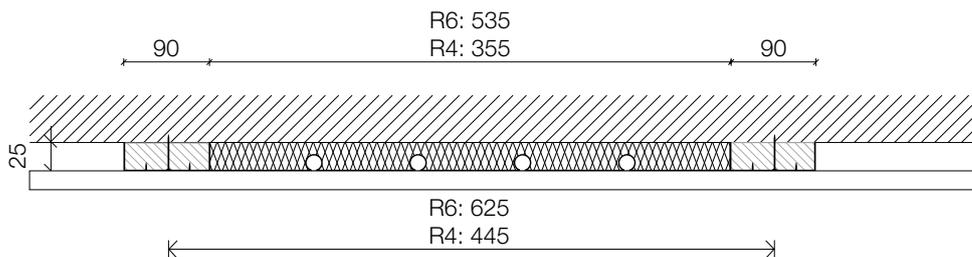
Technische Daten



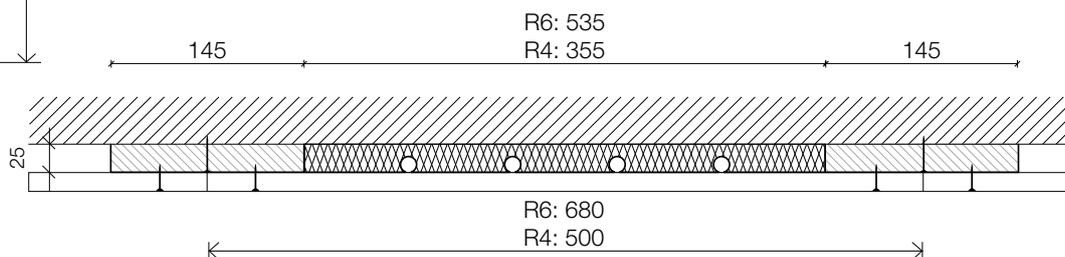
Schnitt Ständerwand:



Schnitt Massivwand, Montageleiste 90 mm:



Schnitt Massivwand, Montageleiste breit 145 mm:



A: 2330 mm (Standard mit Rohr CTX 16 x 2) bzw. 2195 mm (Ausführung mit Glattrohrrende 15 mm)

B: 250 mm (Standard mit Rohr CTX 16 x 2) bzw. 115 mm (Ausführung mit Glattrohrrende 15 mm)

Platzbedarf für Massivwandmontage

Anzahl Elemente	Gesamtbreite* bei...				Anzahl Leisten
	Montageleiste 90		Montageleiste 145		
	R4 355 mm	R6 535 mm	R4 355 mm	R6 535 mm	
1	535	715	645	825	2
2	980	1340	1145	1505	3
3	1425	1965	1645	2185	4
4	1870	2590	2145	2865	5
5	2315	3215	2645	3545	6
6	2760	3840	3145	4225	7
7	3205	4465	3645	4905	8
8	3650	5090	4145	5585	9
9	4095	5715	4645	6265	10
10	4540	6340	5145	6945	11
11	4985	6965	5645	7625	12
12	5430	7590	6145	8305	13

* einschließlich Montageleisten, wenn direkt aneinander montiert.

Maßangaben in mm

Ausschreibungstext

Position	Menge	Gegenstand	Einheitspreis	Gesamtpreis
		<p>cupronova Unterwandheizkörper Systemelement zum Heizen und Kühlen. Für Boden, Wand und Decke, bestehend aus EPS mit durchgängigem Wärmeleitblech aus Aluminium, integriertem flexiblen Kupferrohr cuprotherm CTX 16 x 2 aus Werkstoff Reinkupfer Cu-DHP, Zustand weich R220, mit fest haftender Ummantelung aus PE-RT, Farbe weiß. Stück Ausführung R4, L x B x D 2330 x 355 x 25 mm Stück Ausführung R6, L x B x D 2330 x 535 x 25 mm</p> <p>alternativ: wie vorstehend, jedoch zusätzlich mit Anschluss Glattröhrende 15 mm. Stück Ausführung R4, L x B x D 2195 x 355 x 25 mm Stück Ausführung R6, L x B x D 2195 x 535 x 25 mm</p> <p>cupronova Montageleiste zur Montage des cupronova-Unterwandheizkörpers auf Massivwänden und an Decken. EPS mit Aluminiumkaschierung. L x B x D 2000 x 90 x 25 mm VPE: 6 Stück/Karton Stück</p> <p>alternativ: wie vorstehend, jedoch L x B x D 2000 x 145 x 25 mm VPE: 6 Stück/Karton Stück</p> <p>cupronova Befestigungssatz zur Montage des cupronova-Unterwandheizkörpers in Ständerwänden. Verzinkter Stahl mit ausziehbarem Abstandhalter aus verzinktem Stahl. VPE: 1 Paar/Karton Paar Ausführung R 4, ausziehbar 370 - 470 mm Paar Ausführung R 6, ausziehbar 550 - 650 mm</p> <p>optional: CTX Pressübergang Für den Übergang von flexiblen Kupferrohren cuprotherm CTX auf SANCO-Kupferinstallationsrohre, Werkstoff CW602N, entzinkungsbeständig, ausgestattet mit jeweils doppelten Dichtelement aus EPDM. Äußere Presshülse aus nicht rostendem Stahl mit Sichtfenster, Werkstoff 1.4301. Abmessung: 16 x 2 – Cu 15 mm. Stück</p>		

cupronova® Funktionsheizen/Aufheizprotokoll

Auftraggeber/Bauvorhaben: _____

Bauteil/Stockwerk/Raum: _____

Das Funktionsheizen ist zur Überprüfung der grundsätzlichen Funktionsfähigkeit der Flächenheizung durchzuführen. Das Funktionsheizen erfolgt erst nach den abgeschlossenen Spachtel- bzw. Klebearbeiten. Spachtelmasse bzw. Kleber müssen dabei ausgehärtet sein. Herstellerangaben sind zu berücksichtigen. Dabei ist 1 Tag die maximale Auslegungsvorlauftemperatur zu halten. Bei Frostgefahr ist die Anlage danach entsprechend in Betrieb zu lassen.

Dokumentation

1) Art der Wärmeverteilschicht (ggf. Fabrikat): _____

Eingesetztes Bindemittel: _____

2) Ende der Arbeiten an der Wärmeverteilschicht (Datum): _____

3) Beginn des Funktionsheizens (Datum): _____

mit konstanter max. Auslegungsvorlauftemperatur $t_v =$ _____ °C
(ggf. durch Handregelung)

4) Ende des Funktionsheizens (Datum): _____

Bei Frostgefahr sind entsprechende Schutzmaßnahmen (z. B. Frostschutzbetrieb) einzuleiten.

5) Die Räume wurden zugfrei belüftet und nach dem Abschalten des Flächenheiz- und Kühlsystems alle Fenster und Außentüren verschlossen.

Ja Nein

6) Die Räume wurden bei einer Außentemperatur von _____ °C für weitere Baumaßnahmen freigegeben.

Die Anlage war dabei außer Betrieb.

Die Wärmeverteilschicht wurde dabei mit einer Vorlauftemperatur von _____ °C beheizt.

Achtung: Bei Abschalten der Flächenheizung nach der Aufheizphase ist die Heizfläche bis zur vollkommenen Erkaltung vor Zugluft und zu schneller Abkühlung zu schützen.

Bestätigung:

Bauherr/Auftraggeber
Stempel/Unterschrift

Bauleitung/Architekt
Stempel/Unterschrift

Heizungsbauer
Stempel/Unterschrift

Mit cupronova® renovieren



In fünf Schritten zu angenehmer Strahlungswärme



1.
Montageleiste setzen (waagrecht oder senkrecht)



2.
Der erste cupronova-Unterwandheizkörper wird eingehängt und mit einer Schraube befestigt



3.
Weitere Elemente werden angebracht



4.
Die Unterwandheizkörper werden untereinander verbunden und an den Heizungskreislauf angeschlossen (Ventile für den hydraulischen Abgleich am Verteiler vorhanden. Bei Anschluß ohne Verteiler Entlüftungsmöglichkeit vorsehen).



5.
Der ursprüngliche Heizkörper wird entfernt. Die Wandheizung verschwindet „unsichtbar“ hinter der Beplankung.

Renovierung

Wieland-Werke AG

www.wieland-haustechnik.de

Graf-Arco-Str. 36, 89079 Ulm, Deutschland, Telefon +49 731 944 0, Fax +49 731 944 2820, info@wieland.de

Diese Druckschrift möchte nur allgemein informieren und unterliegt keinem Änderungsdienst. Abgesehen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit übernehmen wir für ihre inhaltliche Richtigkeit keine Haftung.
Die dargestellten Daten gelten als nicht zugesichert und können nicht eine Beratung durch Experten ersetzen.

0541-07 791/013 Wr. 2 L&R (VDU)

